



Stuttgart, 07.04.2022

## **Produktauswahl für nachhaltige Bauprojekte: Der neue DGNB Navigator ist online**

**Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) hat eine neue Version ihrer Bauprodukte-Plattform DGNB Navigator veröffentlicht. Neben einem runderneuertem Erscheinungsbild mit verbesserter Nutzerfreundlichkeit gibt es auch funktionale Erweiterungen. Im DGNB Navigator haben Hersteller die Möglichkeit, ihre Bauprodukte mit allen relevanten Nachhaltigkeitskennzahlen zu präsentieren, die für eine DGNB Zertifizierung benötigt werden. Damit wird Architekten und Planenden die Produktauswahl nach den wichtigsten Kriterien des nachhaltigen Bauens erleichtert. DGNB Auditoren nutzen den Navigator im Rahmen der Zertifizierung künftig noch stärker zur Dokumentation, insbesondere mit Bezug zu den Schad- und Risikostoffen der eingesetzten Materialien.**

„Die Auswahl von geeigneten Bauprodukten und Materialien sind ein Schlüssel für mehr Nachhaltigkeitsqualität in der gebauten Umwelt“, erklärt Johannes Kreißig, Geschäftsführender Vorstand der DGNB. „So haben diese auch bei rund der Hälfte der Kriterien der DGNB Zertifizierung eine direkte Auswirkung auf das Ergebnis und damit die Gesamtpformance des Gebäudes.“ Die Nachhaltigkeitsqualität von Bauprodukten ist jedoch abhängig von dem Kontext, in dem sie eingesetzt werden. Aus diesem Grund zertifiziert die DGNB selbst auch keine Produkte. Vielmehr geht es um die transparente Bereitstellung von relevanten Produktinformationen in Bezug auf das nachhaltige Bauen.

Diese Informations- und Datentransparenz fördert der DGNB Navigator. Die Online-Plattform dient als Tool zur Planung und Bewertung bei der Auswahl von Bauprodukten im Kontext des nachhaltigen Bauens. Dabei schlägt der DGNB Navigator die Brücke zwischen der Planung, den

produktspezifischen Anforderungen der DGNB Zertifizierung und dem Informationsangebot von Herstellern zu den vielfältigen Aspekten der Nachhaltigkeit.

Bauproduktehersteller können den DGNB Navigator als Schaufenster für ihre Produkte nutzen, indem sie die relevanten Kennwerte für die Zertifizierung zur Verfügung stellen. Architekten und Planende verwenden den DGNB Navigator als Rechercheplattform für eine fundierte Produktentscheidung – auch unabhängig von einer möglichen Zertifizierung. DGNB Auditoren nutzen den Navigator in Zukunft zusätzlich für Dokumentationszwecke bei der Einreichung von zertifizierten Projekten.

### **Neues Design und mehr Funktionalitäten**

„Mit dem Relaunch vollzieht der DGNB Navigator einen wichtigen Evolutionsschritt“, erklärt Johannes Kreißig. Die sichtbarste Neuerung ist das modernere, nutzerfreundliche und responsive Design der Website. Innerhalb der Produktdatenbank wurden die Filtermöglichkeiten verbessert, um gezielter zur gewünschten Auswahl zu gelangen. Optimiert wurde zudem die Performance der gesamten Seite. Die Plattform ist zweisprachig in deutscher und englischer Sprache verfügbar.

Inhaltlich gibt es auf den Produktdetailseiten zwei Erweiterungen im Vergleich zur bisherigen Darstellung. Zum einen werden Produktlabels, die von der DGNB im Rahmen der Zertifizierung offiziell anerkannt werden, hervorgehoben. Dies vereinfacht die Nachweisführung bei der Einreichung von Projekten für Auditoren. Zudem wird die Qualitätsstufe, die ein Produkt im DGNB Kriterium ENV1.2 „Risiken für die lokale Umwelt“ erreicht, mit angegeben. Diese bewertet Produkte im Hinblick auf die enthaltenen Schad- und Risikostoffe und damit mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit der Menschen, die die Gebäude nutzen, sowie auf die Umwelt.

### **Neue Dokumentationsplattform zu Schad- und Risikostoffen in Bauprodukten**

Genau zu diesem Themenfeld gibt es auch eine zentrale Erweiterung des neuen DGNB Navigators. So wurde rund um das Kriterium ENV1.2 eine eigene Dokumentationsplattform programmiert. Bei allen Projekten, die Auditoren künftig zur DGNB Zertifizierung einreichen, soll die entsprechende Nachweisführung über diesen zulassungsbeschränkten Teil des Navigators erfolgen. „Da diese Informationen auch für alle weiteren Nutzer dieses internen Bereichs sichtbar und verwendbar sind, entsteht hier sukzessive eine einzigartige Wissensdatenbank rund um den Einsatz geeigneter Bauprodukte“, so Kreißig.

Auch für Hersteller wird diese Erweiterung des Navigators künftig spannend sein. „Perspektivisch können sie so über die DGNB Informationen erhalten, welche ihrer Produkte in zertifizierten Projekten häufig zum Einsatz kommen“, sagt Kreißig. „Dies hilft ihnen bei der Entscheidung, welche ihrer Produkte sie im öffentlichen Bereich des Navigators darstellen sollten.“

### **Produktdatenbank des Navigators als Rechercheplattform kostenfrei nutzbar**

Während der neue Dokumentationsbereich für zertifizierte Projekte ausschließlich für DGNB Auditoren und Consultants sowie für registrierte Hersteller zugänglich ist, ist die Nutzung des öffentlichen Navigator-Bereichs mit der integrierten Produktsuche unter [www.dgnb-navigator.de](http://www.dgnb-navigator.de) für alle Interessierten auch weiterhin kostenlos. Lediglich Hersteller, die ihre Produkte ins Schaufenster der Plattform stellen wollen, zahlen eine Schutzgebühr. Diese unterscheidet sich abhängig davon, ob ein Unternehmen Mitglied bei der DGNB ist.

Für Mitgliedsorganisationen ist das Einstellen von bis zu drei Produkten kostenlos. Bis zu 10 Produkte können für eine jährliche Nutzungsgebühr von 480 Euro präsentiert werden. Wer bis zu 50 Produkte hochladen möchte, zahlt 850 Euro pro Jahr. Für Nicht-Mitglieder der DGNB belaufen sich die jährlichen Kosten auf 370 Euro (bis zu drei Produkte), 980 Euro (bis zu 10 Produkte) oder 1850 Euro (bis zu 50 Produkte). Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

In den kommenden Wochen bietet die DGNB eine Vielzahl von digitalen Informationsterminen an, um den neuen Navigator im Detail vorzustellen. Darunter befinden sich Seminare für Hersteller, für Auditoren sowie für weitere Interessierte. Die Übersicht aller Termine mit der Möglichkeit zur kostenfreien Anmeldung findet sich unter [www.dgnb.de/digitale-angebote](http://www.dgnb.de/digitale-angebote).

Alle weiteren Informationen gibt es unter [www.dgnb-navigator.de](http://www.dgnb-navigator.de).

### **Textumfang**

6.075 Zeichen

### **Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V.**

2007 gegründet, ist die DGNB heute mit rund 1.500 Mitgliedsorganisationen Europas größtes Netzwerk für nachhaltiges Bauen. Ziel des Vereins ist es, Nachhaltigkeit in der Bau- und Immobilienwirtschaft zu fördern und im Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit zu verankern. Mit dem DGNB Zertifizierungssystem hat die unabhängige Non-Profit-Organisation ein Planungs- und Optimierungstool zur Bewertung nachhaltiger Gebäude, Innenräume und Quartiere entwickelt, das dabei hilft, die reale Nachhaltigkeit in Bauprojekten zu erhöhen. Dabei fußt das DGNB System auf einem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis, das die Umwelt, den Menschen und die Wirtschaftlichkeit gleichermaßen einbezieht. Über die Fort- und Weiterbildungsplattform DGNB Akademie wurden zudem bereits mehr als 6.000 Personen in 45 Ländern zu Experten für nachhaltiges Bauen qualifiziert.

Bildmaterial online unter [www.dgnb.de/de/aktuell/pressemitteilungen](http://www.dgnb.de/de/aktuell/pressemitteilungen)

Abdruck frei – Belegexemplar an Pressestelle erbeten

Hinweis: Die Gleichstellung aller Menschen ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Dennoch verzichten wir im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte auf eine strikte Einhaltung geschlechtergerechter Sprache, solange keine einheitliche Regelung vorliegt. Alle Menschen mögen sich gleichermaßen angesprochen fühlen.

**Absender:**

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e. V.  
German Sustainable Building Council  
Tübinger Straße 43 | 70178 Stuttgart  
+49. 711.72 23 22-0 | info@dgnb.de

**Pressekontakt:**

Felix Jansen  
Abteilungsleiter PR, Kommunikation und  
Marketing  
+49.711.72 23 22-32 | f.jansen@dgnb.de

**Besuchen Sie uns auch im Internet:**

